

BR 102

Bei den kleinen Lok's ist der Einbau eines Decoders immer wieder eine Sache von Kompromissen. Teilweise haben die Hersteller sehr viel Aufwand betrieben um einen freien Führerstand oder wenigstens einen freien Durchblick zu realisieren. Die BR 102 ist dafür ein gutes Beispiel. Bei dieser Lok habe ich nun zwei Möglichkeiten. Entweder verzichte ich auf den Führstandsdurchblick und platziere den Decoder im Führerstand - oder ich bearbeite das Gewicht entsprechend und lege den Decoder auf das Gewicht. Wir haben uns für die erste Variante entschieden, weil uns das Gewicht und damit die Zugkraft wichtiger erscheint.

Beleuchtung ist vorläufig nicht vorgesehen, damit können diese Anschlussdrähte am Decoder entfernt werden.

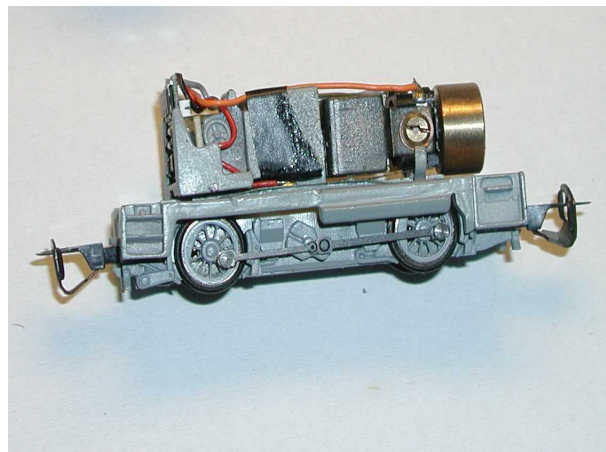
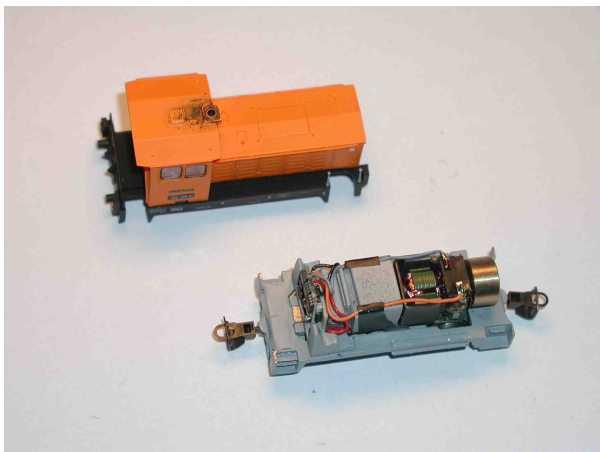
Nach Klärung dieser Frage kann's nun losgehen:

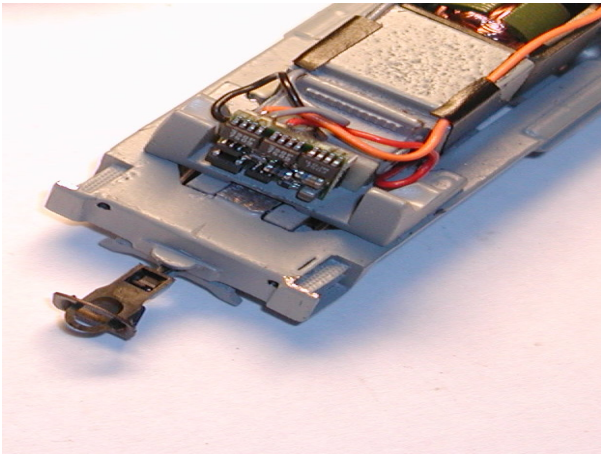
- Gehäuse abnehmen
- Führstandsnachbildung (Gewicht) abnehmen und oben zwei Nuten längs einfräsen (oder einfeilen)
- Verbindung zwischen Stromabnehmerblechen und Motor auslöten
- Anschlussdrähte weiss, gelb und -falls vorhanden- blau am Decoder ablöten
- Decoder mit Klebepad in Führerstand einkleben
- Probeweises Einlegen des Gewichtes, Länge der Anschlussdrähte ermitteln und diese kürzen, abisolieren und roten und schwarzen Draht mit Stromabnehmerblechen verlöten
- orangen und grauen Anschlussdraht in der Nut auf Gewicht mit Isolierband oder Sekundenkleber fixieren
- Gewicht einsetzen und die beiden Anschlussdrähte mit dem Motor verlöten
- Probefahrt auf Digitalgleis
- Gehäuse aufsetzen und geschafft!

Bei uns kommt der Decoder (N 020) mit folgenden Einstellungen zum Einsatz:

CV 3 auf 20
CV 4 auf 15
CV 94 auf 65

Bilder





<http://mec-oranienburg.de/de/Oranienburg/Wissen/TT---Umbauliste/BR-102?smallscreen=1&pdfview=1>